

Inhalt	1	Artikulationsangaben	6
	2	Aspekte der Metrik und Rhythmik	8
	2.1	Taktwechsel	8
	2.2	Zusammengesetzte Taktarten	9
	2.3	Triole	11
	3	Feinbestimmung der Intervalle bis zur Oktave	13
		Sonderformen: verminderte und übermäßige Intervalle	17
	4	Hörendes Bestimmen von Intervallen bis zur Quinte	18
	4.1	Intervalle in Kategorien einordnen, Vorübungen	18
	4.1.1	Intervalle nach der Art der Tonfolge grob bestimmen	18
	4.1.2	Intervalle hinsichtlich der Klangqualität unterscheiden	19
	4.2	Intervalle mit Hilfe charakteristischer Liedanfänge bestimmen	20
	5	Tonleitern in Dur und Moll	22
	5.1	Aufbau und Bildung der Dur- und Moll-Tonleiter	22
	5.2	Hörendes Erkennen von Dur- und Moll-Tonleitern	27
	5.3	Dur und Moll in Melodien hörend unterscheiden	28
	6	Dreiklänge in Dur und Moll	30
	6.1	Aufbau des Dur- und Moll-Dreiklangs	30
	6.2	Dur- und Moll-Dreiklang in Grundstellung hörend unterscheiden	33
	6.3	Umkehrung des Dreiklangs	34
	6.4	Dur- und Moll-Dreiklang in Grundstellung und Umkehrungen hörend erkennen und bestimmen	38
	7	Aspekte der Form	40
	7.1	Möglichkeiten der Motivverarbeitung: Umkehrung und Sequenz in Johann Sebastian Bachs Invention 1	40
	7.2	Baukastenprinzip und Verfremdung bei Igor Strawinsky (1882–1971)	42
	7.3	Liedformen	46
	7.3.1	Zweiteilige Liedform: Strophe und Refrain	46
	7.3.2	Dreiteilige Liedform	46
	7.3.3	Rondo	48
	8	Aspekte der Satztechnik	50
	8.1	Unisono	50
	8.2	Imitation	50
	9	Der Kontrabass in unterschiedlichen Stilen und Ensembles	54
	10	Gehörbildung für die musische Ausbildungsrichtung: Melodikdiktat im Quintraum ..	58
	10.1	Level 1 – Basisübungen mit der Tonleiter	58
	10.2	Level 2 – Verbindung von Rhythmus und Tonhöhen	58
	10.2.1	Gegebene Tonfolgen, wechselnde Taktarten und Rhythmen	58
	10.2.2	Gegebene Taktarten und Rhythmen, wechselnde Tonfolgen	59
	10.3	Level 3 – Notation kurzer Melodien	59